

Wichtig

Bevor Sie die RCBS Micro Pro™ Elektronische Waage benutzen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie den Umgang mit diesem empfindlichen Werkzeug genauestens kennen lernen. Fehler im Umgang mit dieser Waage können dazu führen, daß Sie sich verletzen oder Ihr Wiederladewerkzeug beschädigt wird. Wenn Sie diese Bedienungsanleitung gelesen haben, und trotzdem mit der Waage nicht klar kommen, nehmen Sie bitte mit Ihrem Händler oder RCBS Kontakt auf.

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet spezielle Sicherheits- und Bedienungshinweise. Es sollte ein permanenter Bestandteil Ihrer Wiederladeunterlagen werden und somit jederzeit greifbar sein, wenn Sie es benötigen.

Vorsichtsmaßnahmen

Wiederladen ist ein erfreuliches und brauchbares Hobby, wenn die Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden. Aber Nachlässigkeit und Unachtsamkeit können Wiederladen gefährlich machen. Diese Unterlagen wurden entwickelt, um den Benutzer an die Sicherheitsmaßnahmen zu erinnern.

Auch wenn Sie mit anderen Wiederladepressen arbeiten, müssen einige Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden. Bei Beachtung dieser wenigen Regeln wird die Gefahr eines gefährlichen Vorkommnisses oder einer Verletzung stark reduziert.

Hauptregeln

- Benutzen Sie die Wiederladegeräte so, wie es der Hersteller empfiehlt. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig und komplett durch.
- Beachten Sie, daß die Wiederladeecke sauber, hell und ordentlich ist.
- Laden Sie nur, wenn Sie dem Wiederladen Ihre volle Aufmerksamkeit widmen können. Laden Sie nicht, wenn Sie müde oder krank sind. Entwickeln Sie einen Arbeitsplan, um Fehler zu vermeiden.

Vermeiden Sie Eile - laden Sie ruhig und gleichmäßig

- Tragen Sie immer eine angepaßte Schutzbrille. Sie nehmen unnötige Risiken auf sich, wenn Sie ohne Schutzbrille laden

Ladedaten

- Während des Wiederladens nicht rauchen.
- Benutzen Sie nur getestete Ladedaten. Wir empfehlen Ihnen das **SPEER** Wiederladebuch.
- Beachten Sie alle Warnungen über die Benutzung der maximalen Ladedaten.

Zündhütchen und Pulver

- Lagern Sie Pulver und Zündhütchen außer Reichweite von Kindern, Hitze, Feuchtigkeit, offenen Flammen und elektrischen Geräten.
- Benutzen Sie nie Zündhütchen unbekannter Herkunft. Um unbekannte Zündhütchen zu vernichten, tränken Sie sie für ein paar Tage in Öl, bevor Sie die Zünder wegwerfen.
- Bewahren Sie die Zünder in der Originalverpackung auf, bis Sie sie gebrauchen. Legen Sie unbenutzte Zünder in die Originalverpackung zurück, um sie sicher aufzubewahren und jederzeit identifizieren zu können.
- Bewahren Sie Zündhütchen nicht in Großpackungen auf. Die Explosion von ein paar hundert Zündhütchen genügt, um irgend jemanden zu verletzen, der in der Nähe ist,
- Üben Sie keinen Druck auf Zündhütchen aus. Gehen Sie vorsichtig mit den Zündern um.
- Benutzen Sie kein Pulver, dessen Herkunft Sie nicht genau kennen. Vernichten Sie gemischtes Pulver und solches, welches Ihnen unbekannt ist oder aus delabornierten Patronen stammt.
- Wenn Sie ein Pulvermeßgerät benutzen, verschließen Sie den Pulverbehälter und die Pulverdose, nachdem Sie den Pulverbehälter befüllt haben.
- Bevor Sie die Hülsen füllen, legen Sie die Menge des Pulvers im Meßzylinder fest. Wiegen Sie wenigstens die ersten zehn Ladungen nach. Hiermit sind Sie sicher, daß die korrekte Menge Pulver aus dem Pulverfüllgerät freigegeben wird. Sie sollten auch später noch weitere Kontrollen durchführen.
- Wenn Sie mit dem Wiederladen fertig sind, füllen Sie das Pulver aus dem Pulverfüllgerät wieder in die Originalverpackung zurück. Dies erleichtert Ihnen die Aufbewahrung und Identifizierung.
- **NICHT RAUCHEN**, wenn Sie mit Pulver oder Zündhütchen umgehen.

Aufzeichnungen

Schreiben Sie alle Daten Ihrer Ladungen auf. Am besten kleben Sie einen Datenzettel auf jede Packung, die Sie hergestellt haben. Mit dem Datum der Herstellung, dem verwendeten Zündhütchen, Pulver und Geschoß, welches Sie benutzten. Die Aufkleber befinden sich in jeder "**SPEER**" Geschoßverpackung.

Pflege und Wartung

Um die Waage in einem einwandfreien Zustand zu halten, sollten Sie das Gehäuse und die Plattform sauber und frei von Fremdkörpern halten. Falls es notwendig ist, können Sie die Waage mit einem angefeuchteten Tuch und einem milden Reinigungsmittel reinigen. Bewahren Sie die Prüfgewichte an einem sicheren und trockenen Platz auf. Wenn Sie feststellen das Pulver in der Pulverschale festkleben sollte, reinigen Sie diese mit einem Reinigungstuch.

Produkt- und Garantieinformationen

Ihre RCBS Micro Pro™ Elektronische Waage wird für RCBS durch PACT hergestellt, und ist daher mit einer Garantiezeit versehen. Aber Sie verstehen sicher, das diese Waage sehr empfindlich ist. Speziell das Wiegesystem und die Komponenten die dazu gehören, können durch folgende Vorgänge beschädigt oder zerstört werden:

- Durch fallen lassen der Waage
- Absetzen eines schweren Gegenstandes auf der Druckplatte und zwar so, daß das Wiegesystem dabei beschädigt wird
- einem harten Stoß gegen die Einheit
- Versenden der Waage in einer unsicheren Verpackung
- einem Blitz in das Stromkabel der Waage (Aus diesem Grund ist das Wiegesystem aus der Garantie herausgenommen worden)

Aus diesem Grund ist das Wiegesystem aus der Garantieleistung herausgenommen.

In dem unglücklichen Fall, daß Ihre Waage eine Serviceleistung benötigt, wenden Sie sich bitte an RCBS oder Ihren Händler, um die Versandformalitäten zu erfragen. Bitte senden Sie die Waage nicht direkt an RCBS. Wir empfehlen Ihnen die Originalverpackung aufzubewahren.

Weil **RCBS** keine Kontrolle über die verwendeten Komponenten, die Art und Weise wie sie zusammengefügt werden, oder deren Verwendung hat, oder aus welchen Waffen Sie verschossen werden, kann die Firma auch keine Verantwortung für die Patronen übernehmen, die Sie mit den Werkzeugen, Zündern oder Geschossen der Firma laden.

Einführung

Ihr elektronische Pulverwaage Micro Pro Waage™ ist für Personen bestimmt, die im Umgang mit den verschiedensten Vorgängen beim Wiederladen vertraut sind und eine eigene Ausrüstung besitzen. Wenn Sie unsicher oder Fragen zu bestimmten Werkzeugen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Diese Waage hat eine Anzeige die recht stabil ist, und doch auch wieder flexibel genug, um auf jede Gewichtsänderung zu reagieren. Wir denken, daß Sie mit den Ergebnissen äußerst zufrieden sein werden.

Allgemeine Information

Die Waage sollte bei normaler Raumtemperatur gelagert und verwendet werden. Sie sollten die Waage niemals in Räumen mit kalten oder eiskalten Temperaturen gelagert werden, dies könnte das Wiegesystem beschädigen. Wenn die Waage an einem kühlen Ort gelagert worden ist, entfernen sie aus dem Karton und erlauben sie Ihr sich etwa 20 bis 30 Minuten an die Raumtemperatur zu gewöhnen, bevor Sie sie verwenden. Packen Sie die Waage sorgfältig aus und identifizieren Sie die folgenden Teilen:

- Wiegebalken
- Zwei, Prüfgewichte
- Druckplatte
- Pulverschale

Die Waage wurde in einer Schutzverpackung ausgeliefert, die Sie bei langen Transporten der Waage verwendet werden sollte. Diese Verpackung empfehlen wir Ihnen auch, wenn Sie Ihre Waage für längere Zeit nicht verwenden wollen, zur Lagerung.

Wichtig:

Behandeln Sie die Waage wie ein zerbrechliches Instrument, welches es im Grunde auch ist. Die elektronische Pulverwaage Micro Pro Waage™ ist physisch sehr zerbrechlich, und die Meßeinheit kann durch folgendes Ursachen beschädigt werden:

- Fallen lassen der Waage
- Starke Belastungen der Druckplatte, so daß die Meßeinheit dabei beschädigt wird
- Ein plötzlicher, harter Schlag gegen die Waage

Beschreibung der Anzeigetafel

Mit dem "GMS/GRAINS" Knopf können Sie die Waage wahlweise von Gramm in Grain umstellen. Wenn die Waage im Grain Mode steht, können Sie auf dem Display „00,0“ ablesen und wenn die Waage im Gramm Modus, erscheint folgende Anzeige „GM00,0“.

Hinweis: Beachten Sie, daß das "GM" blinkt, um Sie darauf hinzuweisen daß sich die Waage im Gramm Modus befindet. Siehe auch Foto Nr. 1 und 2 für die Tasturbelegung der Waage und dem Display.

Der "Zero" Knopf wird verwendet, um die Waage wieder auf Null zu stellen. Zum Beispiel, um Pulver in einer Pulverschale zu wiegen, stellen Sie zuerst eine leere Pfanne auf die Druckplatte und drücken Sie dann sanft den "ZERO" Knopf, um die Waage wieder auf Null zu stellen. Dies subtrahiert automatisch das Gewicht der Pfanne vom Gesamtergebnis.

Der "CAL" Knopf wird verwendet, um die Skala zu eichen. Korrekte und rechtzeitige Kalibrierung ist ein wesentlicher Faktor, damit die Waage korrekt arbeitet. Das Verfahren dauert nur wenige Minuten und sollte aber unbedingt vor Beginn und auch während des Ladevorganges durchgeführt werden. Bitte lesen Sie hierzu das Kapitel Kalibrierung in dieser Bedienungsanleitung. Der "ON/OFF" Knopf wird für das Ein- und Ausschalten der Anzeigetafel verwendet.

Hinweis: Sie sind selbst dafür verantwortlich, daß das auf dem Display angezeigte Gewicht sich auch auf der Druckplatte befindet (egal ob Sie sich im Gramm oder Grain Modus befinden).

Aufstellung

Installieren Sie die Druckplatte auf der Waage, indem Sie sie sanft nach links und rechts drehen, bis es sitzt. **Drücken Sie nicht mit dem Daumen oder den Fingern auf die Druckplatte**, da dies die Lastzelle beschädigt.

Die Micro Pro Waage wird von einem 220 Volt, Wechselstromtransformator mit einer Ausgabe von 9 Volt DC betrieben. Stecken Sie den Stecker des Transformators in

die Steckdose der Waage, welche sich auf der linken Seite der Waage befindet. Stecken Sie anschließend den Transformator in die Steckdose. An dieser Steckdose sollten auf keinen Fall große Elektrogeräte angeschlossen sein, wie Kühlschrank, Klimaanlage, Mikrowellenherd, Geschirrspülmaschine oder Luftkompressor. Die Waage muß eine kontinuierliche Stromzufuhr erhalten. Jede Art von Stromschwankung verursacht Lesefehler.

Falls Sie die Waage auch einmal an einem anderen Ort verwenden wollen, wo Sie keine Steckdose zur Verfügung haben, können Sie diese Waage auch mit einer 9 Volt Batterie (nicht im Lieferumfang) betreiben. Das Batteriefach befindet sich im Boden der Waage. Installieren Sie aber immer eine frische Batterie. Die Batterie sollte nicht unter 7,9 Volt abfallen, damit die Waage korrekt arbeitet. Mit frischen Batterie, die 9 Volt hat, können Sie ungefähr 12 bis 15 Stunden ohne Netzstecker arbeiten. Sollte die Batterie unter 7,9 Volts fallen, wird auf der Anzeige der Waage "Err 1" erscheinen, wenn Sie versuchen die Waage zu eichen. Obwohl die Batterie immer noch genug Kraft hat, die Waage am laufen zu halten, oder daß eine Anzeige auf dem Anzeigenfeld erscheint, hat sie jedoch nicht mehr genug Kraft, damit die Lastzelle zu betreiben. Daher sollten Sie immer die Batterie aus der Waage entfernen, bevor Sie die Waage wegstellen. Wenn Sie die Batterie entfernen, schlagen Sie auf keinen Fall die Waage gegen Ihre Hand, damit Sie die Batterie herausbekommen. Dies kann die Lastzelle beschädigen.

Wenn Sie die Waage anschalten, werden Sie auf dem Display folgende Anzeige sehen können „tEst“. Die Waage wird anschließend Null anzeigen, entweder „00,0“ oder „GM00,0“ ja nachdem in welchem Modus Sie sich befinden.

Hinweis: Jedesmal wenn die Anzeige stabil ist, wird das Komma nicht mehr blinken. Wenn die Anzeige noch nicht stabil ist, das heißt die Waage hat noch nicht das korrekte Gewicht ermittelt, wird das Komma blinken. Wenn Sie Ihre Waage aufstellen, denken Sie daran, einen Bereich mit einer stabilen Temperatur zu wählen. Um Fehlfunktionen zu vermeiden sollten Sie die Waage nicht in der Nähe eines offenen Fensters, einer Klimaanlage oder einer Heizung stellen. Vergewissern Sie sich, daß Sie die Waage auf einer waagerechten und stabilen Oberfläche stellen.

Denken Sie daran, eine Waage, die nicht richtig kalibriert worden ist, führt unweigerlich zu Fehlmessungen. Somit können Sie jederzeit die maximale Ladung überschreiten

Hinweis: Die RF Ausstrahlungen Ihres tragbaren Telefons kann Ihre Waage negativ beeinflussen. Bei normaler Verwendung wird die Anzeige der Waage leicht schwanken. Dies kann durch Temperaturschwankungen oder leichte Luftbewegungen geschehen und sind völlig normal.

Hinweis: Jedesmal, wenn sich die Waage auf einen Wert zwischen 0.0 und 0.5 Grain stabilisiert hat, wird die Waage sich automatisch auf 0.00 einstellen. Dies geschieht durch die „auto zero“ Funktion der Waage. Sie wird immer dann aktiviert, wenn die Waage einen Wert zwischen 0.00 bis 0.5 Grain erreicht hat. Wenn die Waage mehr als 0.5 Grain schwankt, werden Sie von der Waage gewarnt, indem Sie anfängt zu blinken und zwar zwischen „tnrE“ und dem Gewicht. Dieses Blinken soll Sie dazu auffordern, das Material zu bewegen, welches Sie abwiegen wollten. Notfalls stellen Sie die leere

Pulverschale auf die Waage und drücken dann leicht auf den ZERO Knopf, um die Waage wieder auf Null zu stellen.

Wichtig: Wie bei jeder Waage kontrollieren Sie persönlich die Genauigkeit Ihrer RCBS Waage. Es obliegt Ihrer Verantwortung, daß die Waage korrekt auf Null steht und genau geeicht worden ist. Sie sollten daher kontinuierlich die Genauigkeit Ihrer Waage mit den Prüfgewichten überprüfen.

Abwiegen:

Wenn die Anzeige leer ist, drücken Sie den ON/OFF Knopf. Dies wird die Waage und somit die Anzeige einschalten. Stellen Sie die Waage auf Gramm oder Grain Modus, was auch immer sie bevorzugen. Stellen Sie anschließend den Gegenstand, den Sie wiegen möchten, auf die Druckplatte, auf der Anzeige wird das Gewicht des Gegenstandes angezeigt.

Hinweis: Die Micro Pro™ Elektronische Pulverwaage ist sehr empfindlich gegen nicht zentrierten Gegenstände. Achten Sie daher immer darauf, das Sie die Pulverschale exakt in die Mitte der Druckplatte zu stellen. Wir empfehlen Ihnen daher unsere spezielle Pulverschale zu verwenden. Vergewissern Sie sich, daß Sie die Prüfgewichte immer zentriert auf der Druckplatte zu plazieren.

Nulleinstellung:

Wenn Sie etwas abwiegen wollen, das in einem Behälter aufbewahrt werden muß, wie zum Beispiel Pulver, können Sie durch die Nulleinstellung das Gewicht des Behälters automatisch abziehen lassen. Sie erhalten dann nur noch das Nettogewicht des Pulvers, welches sich in diesem befindet.

Wiederholen der Nulleinstellung:

Drücken Sie sanft auf den „ZERO“ Knopf, damit die Waage wieder Null anzeigt. Aber achten Sie dabei darauf, daß sich kein Gewicht auf der Plattform befindet. Stellen Sie dann die Pulverschale auf die Druckplatte und drücken anschließend wieder auf „ZERO“. Die Anzeige zeigt „00,0“ an, und das Gewicht der Pulverschale wird in den Speicher der Waage abgespeichert. Es wird dann automatisch bei dem nächsten Messvorgang abgezogen. Wenn Sie nun die Pulverschale mit Pulver auf die Druckplatte stellen, erhalten Sie das Nettogewicht des Pulvers.

Wenn Sie nun die Pulverschale von der Druckplatte entfernen, zeigt das Display einen negativen Wert. Dieser Wert entspricht dem Gewicht der Pulverschale, nur als Negativwert. Da sich der Wert der Pulverschale im Speicher der Waage befindet, wird die Waage wieder Null anzeigen, sobald Sie die Pulverschale auf die Druckplatte stellen. Dieser Wert wird solange angezeigt, bis Sie wieder den „ZERO“ Knopf betätigen oder die Waage ausstellen.

Wir empfehlen Ihnen, die leere Pulverschale auf der Waage zu belassen. Wenn Sie nun eine Pulverladung abwiegen wollen, schütten Sie das Pulver in die Pulverschale, lesen Sie das Gewicht ab, schütten Sie anschließend das Pulver in die leere Hülse und stellen Sie die nun leere Pulverschale wieder zurück auf die Waage, dies erlaubt der Waage, sich wieder selbst auf Null zu stellen.

Hinweis: Wenn die Batterie leer wird (unterhalb 7.8 Volt), nimmt die Fehlerquote der Waage bei höheren Gewichten zu. Dies erfordert ein häufigeres Kalibrieren der Waage. Zeit für eine neue Batterie.

Kalibrierung

Die Waage wird vor der Auslieferung geeicht. Jedoch sollten Sie, vor der Verwendung die Waage erneut eichen. Bei der Kalibrierung lernt der Computer der Waage, welches Signal von der Druckplatte bei welchem Gewicht abgesendet wird. Bevor Sie mit der Kalibrierung beginnen, sollten Sie überprüfen, ob die Ablagefläche, auf der sich die Waage befindet, auch stabil und eben ist, weiterhin sollte die Waage nicht in der Nähe von Ventilatoren oder Fenstern aufgestellt werden.

Dies ist kein Geschwindigkeitstest! Sie sollten langsam und methodisch arbeiten, aber trotzdem sollten sie der Waage mindestens 5 Sekunden zwischen jedem Wiegevorgang lassen, damit sie sich stabilisieren kann und den Wert im Speicher überprüfen kann.

Um Ihre Waage zu eichen, sollten Sie zuvor darauf achten, daß Sie eine stabile NULL Anzeige haben. Die Anzeige sollte „00,0“ anzeigen, ohne daß dabei das Komma am Blinken ist. Vergewissern Sie sich, daß sich kein Gegenstand auf der Druckplatte befindet. Siehe Foto Nr. 3.

Drücken Sie anschließend den „CAL“ Knopf. Auf der Anzeige wird „-0-“ erscheinen. Siehe Foto Nr. 4. Die Waage verlangt, daß Sie kein Gewicht auf der Druckplatte abstellen. Jetzt drücken sie wieder den „CAL“ Knopf.

Die Waage wird jetzt für einige Sekunden „HOLD“ anzeigen, bevor sich die Anzeige auf „- 20-“ umspringt. Plazieren Sie nun das 20 g Gewicht auf die Druckplatte. Siehe Foto Nr. 5.

Die Waage wird jetzt wieder für einige Sekunden „HOLD“ anzeigen, bevor sich die Anzeige auf „-30-“ verändert. Entfernen Sie das 20 g Gewicht und ersetzen Sie es durch das 30 g Gewicht. Siehe Foto Nr. 6.

Drücken Sie nun wieder auf den „CAL“ Knopf und die Waage zeigt wieder für einige Zeit „HOLD“ an, anschließend bittet Sie die Waage um 50 g Gewicht. Dazu stellen Sie jetzt auch noch das 20 g Gewicht mit auf die Waage zu dem bereits dort befindlichen 30 g Gewicht. Siehe Foto Nr. 7.

Drücken Sie nun wieder den „CAL“ Knopf. Nach dem wieder für einige Sekunden „HOLD“ auf dem Display erschienen ist zeigt die Waage „- 0-“ an. Siehe Foto Nr. 8.

Entfernen Sie nun beide Gewichte von der Druckplatte und drücken zum letzten Male den „CAL“ Knopf. Jetzt wird die Waage Null anzeigen.

Hinweis: Falls Sie Ihr 20 g Gewicht auf die Waage stellen und Ihre Waage zeigt folgende Werte an 19,99 g oder 20,01 g ist keine Rekalibrierung notwendig, da es bei der Waage zu einer Fehlerquote von +/- 0,1 grain haben darf.

Hinweis: **Versuchen Sie auf keinen Fall, mit dem Feindosierer Pulver auf die Druckplatte zu träufeln, wenn diese einen Nullwert anzeigt.** Die automatische Nulleinstellung der Waage versucht die ersten 0,5 grain zu eliminieren, da die Waage der Meinung ist, daß sie nicht korrekt funktioniert. Sie müssen daher also mindestens 0,5 grain auf der Druckplatte haben, bevor Sie mit dem Feindosierer arbeiten können.

Denken Sie daran: Entfernen Sie zuerst die Pulverschale von der Druckplatte. Weiterhin sollten Sie immer daran denken, daß die Gewicht in Gramm und nicht in Grain sind.

Genauigkeit und Lesefehler

Die Micro Pro™ Elektronische Pulverwaage hat eine Genauigkeit von +/- 0,1 grain bis zu einem Gesamtgewicht von 300 grain und von da an eine Genauigkeit von +/- 0,2 grain bis zu 750 grain (sofern die Waage sich aufgewärmt und eine stabile Temperatur erreicht hat, sowie einer korrekten Kalibrierung).

Fehlermeldungen

Der Computer in Ihrer Micro Pro™ elektronischen Pulverwaage kann 3 verschiedene Fehler feststellen:

- **Err 1:** Diese Fehlermeldung erscheint während des Kalibriervorganges, wenn Sie mit den Gewichten in falscher Reihenfolge kalibrieren wollen (Sie benutzen das 20 Gramm Gewicht, wenn die Waage nach dem 30 Gramm Gewicht fragt), oder Sie versuchen die Waage mit der Pulverschale zu kalibrieren. Err 1 wird ebenfalls erscheinen, wenn die Batterie unter einer Leistung von 7,8 Volt fallen sollte. Um den Fehler von Err 1 zu beheben, beachten Sie den Abschnitt Werkskalibrierung in dieser Bedienungsanleitung.
- **Err 2:** Diese Fehlermeldung erscheint nur, wenn Sie die Kapazität der Waage überschritten haben. Die Waage kann nur Gewichte bis zu 750 grain oder 50 Gramm wiegen. Err 2 erscheint ebenfalls, wenn die Wiegezelle, die sich unterhalb der Druckplatte befindet, beschädigt ist.
- **FaiL:** Diese Meldung erscheint, wenn der Computersensor eine Nullmeldung oder gar eine Negative Meldung von dem Wiegesystem erhält. Dies geschieht meistens in den Momenten, wenn die Waage einen Schlag oder Stoß erhalten hat (welcher vermieden werden sollte). Falls die Meldung „FaiL“ kommt und nicht mehr zu löschen ist, ist das Wiegesystem der Waage fehlerhaft. In diesem Fall rufen Sie bitte RCBS oder Ihren Händler an, um nähere Informationen zu erhalten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Micro Pro™ Elektronische Waage und denken Sie immer daran: Behandeln Sie Ihrer Waage sorgfältig und Sie werden viele Jahre daran Freude haben.

Werkskalibrierung

Wenn „Err 1“ auf dem Anzeigenfeld erscheint, sollten Sie eine Werkskalibrierung vornehmen. Sie müssen dazu den unten aufgeführten Kalibrierung genauestens befolgen. Ansonsten kann es dazu führen, dass die Waage falsch programmiert wird, welches die Waage beschädigen kann und/oder zu falschen Anzeigen führen kann:

1. Entfernen Sie die Pulverschale von der Druckplatte.
2. Schalten Sie die Waage aus. Wenn der „ON/OFF“ Schalter nicht funktioniert, ziehen Sie den Stecker von der Stromverbindung oder entfernen Sie die Batterie, und drücken Sie jeden der vier Kontrollknöpfe fünfmal nieder. Anschließend verbinden Sie den Transformator oder die Batterie wieder und fahren fort.

3. Drücken Sie den „ON/OFF“ Knopf und schalten Sie die Waage wieder an. Die Anzeige wird für ein bis zwei Sekunden „TEST“ anzeigen.
4. Während die Anzeige „TEST“ anzeigt, drücken Sie gleichzeitig folgende Knöpfe und halten sie für ungefähr 5 Sekunden, bevor Sie sie wieder loslassen. „GMS/GRAIN“, „ZERO“ und den „ON/OFF“ Knopf. Drücken Sie auf keinen Fall den „CAL“ Knopf.

Die Anzeige wird daraufhin „- - 0-“, anzeigen. Wenn die Anzeige „00,0“ oder das Wort „tEST“ anzeigt, oder Sie nicht alle Knöpfe simultan drücken konnten, schalten Sie die Waage wieder aus, und versuchen Sie noch einmal den Schritt 3 zu wiederholen.

5. Mit der "- - 0-" auf dem Anzeigenfeld drücken Sie den „CAL“ Knopf, die Anzeige zeigt nun „HOLD“ und dann „-20-“. Stellen Sie jetzt das 20 g Gewicht auf die Druckplatte. Warten Sie mindestens 5 Sekunden, damit die Waage sich stabilisieren kann; dann drücken Sie „CAL“. Es erscheint „HOLD“ und dann „-30-“, Ersetzen Sie das 20 g Gewicht durch das 30 g Gewicht. Warten Sie wieder mindestens 5 Sekunden, damit die Waage sich stabilisieren kann und Sie wieder auf „CAL“ drücken. Nachdem wieder „HOLD“ angezeigt wurde fragt die Waage nach „-50-“, Gewicht. Stellen Sie nun noch das kleine Gewicht auf das große Gewicht. Nun warten Sie wieder mindestens 5 Sekunden, damit die Waage sich wieder stabilisieren kann. Jetzt drücken Sie erneut auf den „CAL“ Knopf, die Waage wird wieder „HOLD“ anzeigen bevor Sie „- -0-“, auf dem Anzeigenfeld sehen werden. Nehmen Sie nun beide Gewichte und stellen Sie sie in den Vorratsbehälter der Waage und drücken dann wieder den „CAL“ Knopf. Auf dem Anzeigenfeld wird nun wieder „HOLD“ erscheinen und danach wird „00,0“ erscheinen. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie nun noch einmal eine normale Kalibrierung durchführen.

Die Anzeige kann "8er und 0er" anzeigen, nachdem Sie die 3 Knöpfe in Schritt 4 freigeben. Drücken jederzeit auf den "CAL" Knopf, um mit dieses Programm zu stoppen. Eine beliebige Nummer wird dann angezeigt. Ignorieren Sie diese durch erneutes drücken von „CAL“ und "- - 0-" wird angezeigt. Fahren Sie nun mit dem Schritt Nr. 5 der Werkskalibrierung fort.